

Die Prüfung besteht aus sechs Aufgaben mit jeweils 2,5 Punkten, von denen maximal **vier** beantwortet werden können. **Wenn man mehr Aufgaben als erlaubt beantwortet, werden nur die ersten vier korrigiert.**

TEXT 1

Das Wort Schüleraustausch ist ein Sammelbegriff für alle Aktivitäten, bei denen Jugendliche im Alter zwischen 13 und 18 Jahren für eine begrenzte Zeit am Alltags- und Schulleben eines anderen Landes teilnehmen und so eine fremde Kultur und Lebensweise kennen lernen. Diese Programme sind mittlerweile auch bekannt unter den Begriffen High School Aufenthalt und Auslandsjahr.

Der Schüleraustausch wurde in der Nachkriegszeit ins Leben gerufen. 1948 gingen die ersten beiden deutschen Schüler in die USA und ein paar Jahre später verbrachten amerikanische Teenager einen Sommer in deutschen Gastfamilien. Mittlerweile besuchen jährlich viele Tausend Deutsche eine Schule im Ausland. Ein direkter Austausch mit Gegenbesuch zwischen einer deutschen Familie und einer Familie im Ausland findet jedoch kaum mehr statt. Deshalb wird häufig auch nicht mehr von Schüleraustausch gesprochen, sondern von Auslandsjahr, Austauschjahr oder Schuljahr im Ausland.

Ein Austauschschüler lebt klassischerweise für mehrere Monate in einer Gastfamilie, nimmt aktiv am Familienleben teil und besucht die Schule. Wie der Name schon sagt, ist der Schulbesuch im Alltag eines Austauschschülers sehr wichtig. Das bedeutet nicht, dass Leistung und Noten notwendigerweise im Vordergrund stehen müssen, sondern dass die Schule als Ort des kulturellen Austauschs und des Kennenlernens des Gastlandes fungiert. Dort trifft man auf andere Jugendliche und nimmt an Nachmittagsaktivitäten wie Sport oder Musik teil.

1. Aufgabe (2,5 Punkte)

1.1. Betitle den **Text 1** und fasse ihn dann mit eigenen Worten zusammen (ca. 70 Wörter). Verwende bitte nicht die Formulierungen des Textes! **(1,5 Punkte)**

1.2. Erkläre folgende Wörter (Synonyme, Umschreibungen, Beispiele usw.) **(1 Punkt)**

1. der Jugendliche 2. das Land 3. fremd 4. besuchen 5. die Familie

TEXT 2

Sollte man jetzt schon über die Zeit nach der Corona-Krise nachdenken? Ja, sagen Experten aus Deutschland. Es gibt keine Alternative, als jetzt schon das nächste Jahr zu planen. Während dieser Krise kann man bekannte Orte, wie das Brandenburger Tor in Berlin, ohne Menschen sehen. Aber auch Hotels sind fast alle leer. Viele Angestellten haben jetzt Kurzarbeit oder ihnen wurde gekündigt. Berlin hatte letztes Jahr fast 15 Millionen Touristen. 2020 hat man keine Million Übernachtungen in der Hauptstadt gehabt. Das bekannte Hotel Adlon ist momentan nur zu fünf Prozent belegt. Trotzdem sind viele Leute überzeugt, dass die Touristen wiederkommen werden. In Köln bleiben die Touristen auch weg. Die Hotels nutzen die Zeit, um Reparaturen durchzuführen oder das Hotel attraktiver zu machen. Ein Hotelbesitzer sagt: „Ich glaube, dass diese Krise ein neues Interesse an der Entdeckung des eigenen Landes bedeuten könnte. Wir hoffen, dass immer mehr Leute, sich für Städtereisen in Deutschland entscheiden.“

Aber auch andere Reiseregionen haben Probleme. Bayern oder Mecklenburg-Vorpommern zum Beispiel dürfen keine Menschen aus den Städten München bzw. Berlin und Hamburg einreisen lassen. Die Firmen aber nutzen die Zeit auch für Marketing-Aktivitäten für 2021 oder sie verbessern die Angebotsqualität in den touristischen Unternehmen. Viele Arbeitsplätze hängen vom Tourismus ab. Die Welttourismusorganisation UNWTO sagt, dass jeder zehnte Arbeitsplatz weltweit direkt oder indirekt vom Tourismus lebt. Diese Organisation hat zusammen mit der

Weltgesundheitsorganisation WHO ein Wettbewerb lanciert. Unternehmer werden aufgefordert, Konzepte und Ideen zu entwickeln, damit sich der Tourismus nach der Coronavirus-Krise möglichst schnell wieder erholt.

2. Aufgabe (2,5 Punkte)

2.1. Betitle den **Text 2** und fasse ihn dann mit eigenen Worten zusammen (ca. 70 Wörter). Verwende bitte nicht die Formulierungen des Textes! **(1,5 Punkte)**

2.2. Erkläre folgende Wörter (Synonyme, Umschreibungen, Beispiele usw.) **(1 Punkt)**

1. die Alternative 2. der Mensch 3. das Hotel 4. attraktiv 5. verbessern

3. Ergänze folgenden Text (2,5 Punkte)

Die Hamburger Agentur „Granny Aupair“ schickt älter-____ Frauen weltweit in Familien oder in soziale Projekte. Helga Müller ____ (sein, Präsens) Witwe, 65 Jahre ____, bis vor einem Jahr war ____ als Lehrerin tätig. Frau Müller hat sich für sechs Monate als Aupair-Großmutter bei einer Familie in Kambodscha beworben. Sie ____ (Modalverb) sich um einen klein-____ Jungen kümmern, ____ aus einer amerikanisch-deutschen Familie stammt. Ihr-____ Gastfamilie wohnt ____ einer großen Wohnung mit Klimaanlage ____ Hausmädchen. Das wird eine tolle Erfahrung!

4. Würdest du gerne als Au Pair ins Ausland gehen? Begründe bitte deine Antwort. (ca. 120 Wörter) **(2,5 Punkte)**

5. Wie hat die Corona-Krise dein Leben verändert? Was können wir aus dieser Krise lernen? Schreibe einen kurzen Aufsatz darüber! (ca. 120 Wörter) **(2,5 Punkte)**

6. Was ist dein Lieblingsessen? Gibt es in deiner Familie ein traditionelles Essen bei bestimmten Festen (Weihnachten, Ostern)? Kannst du kochen? Schreibe einen kurzen Aufsatz darüber! (ca. 120 Wörter) **(2,5 Punkte)**